

## Lückentext

### Die Geschichte der Heiligen Elisabeth

Elisabeth wurde als ungarische Königstochter im Jahre \_\_\_\_\_ geboren. Im Jahre \_\_\_\_\_ wurde sie \_\_\_\_\_ mit \_\_\_\_\_ verheiratet. Mit ihm lebte sie auf der \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_.

Oft half sie den Armen und Kranken im Fürstentum. Als es einmal eine große Hungersnot gab, ließ sie alle \_\_\_\_\_ öffnen.

Eine Legende über Elisabeth von Thüringen berichtet von einem Wunder, dem sogenannten \_\_\_\_\_. Folgendes wird erzählt:

Mit einem abgedeckten Korb voller \_\_\_\_\_ verlässt Elisabeth die Wartburg, um das \_\_\_\_\_ den Armen zu bringen. Ludwig will sie aufhalten und hebt das \_\_\_\_\_ vom Korb. Im Korb liegen \_\_\_\_\_ statt des Brotes.

Als Ludwig starb, musste sie mit ihren drei Kindern die Burg verlassen. Aber sie kann etwas Geld mitnehmen, das sie geerbt hat. Von diesem Erbe gründet sie im Jahre \_\_\_\_\_ ein Krankenhaus, das damals \_\_\_\_\_ genannt wurde in der Stadt \_\_\_\_\_. Sie arbeitet selbst in diesem Spital. Aufopferungsvoll pflegt sie \_\_\_\_\_. Im Jahre \_\_\_\_\_ stirbt sie voller Erschöpfung.

Papst Gregor spricht Elisabeth von Thüringen im Jahre \_\_\_\_\_ heilig. Später wurde eine \_\_\_\_\_ über ihrem Grab errichtet.